

# „Villa Ausonius“

**Bürgerzentrum für Menschen im Alter**

**Oberfell**

**Leben, Wohnen und Arbeiten, ortsnah in  
vertrauter Umgebung.**

**Projekt 3  
2015**

## Projekt 3

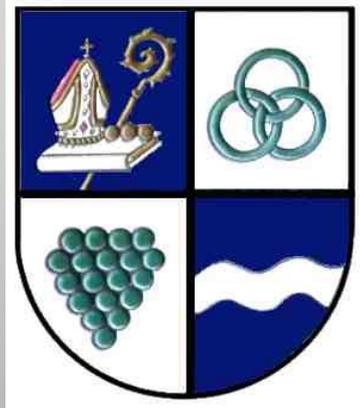
- 1993 Gründung des gemeinnützigen Vereins „Projekt 3 e.V.“
- Träger von insgesamt 11 Lebenswelten der Alten-, Behinderten- und Suchthilfe für über 400 Bewohner in RLP und LSA
- 3 ambulante Pflegedienste in Rheinland-Pfalz, Rhein-Mosel und Sachsen-Anhalt
- z.Zt. ca. 380 Mitarbeiter
- Korporatives Mitglied im DRK LV RLP und DPWV Sachsen-Anhalt.

**O** rt

**B** ewegung

**E** hrenamt

**R** ealisieren



**F** reiwillig

**E** ngagement

**L** ieben

**L** ieben



# Selbstbestimmt



# In Würde alt werden



Michael Hagedorn Photographie Tel. 04701 512136 www.MichaelHagedorn.de



Michael Hagedorn Photographie Tel. 04701 512136 www.MichaelHagedorn.de

# Mit vertrauten Menschen



Michael Hagedorn Photographie Tel. 04701 512136 www.MichaelHagedorn.de

# In vertrauter Umgebung



# Villa Ausonius, Oberfell



# Eröffnung 10.10.2014



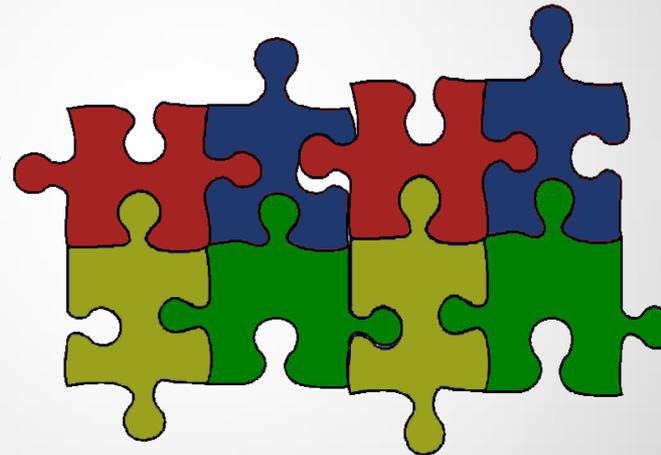
## Angebote im Überblick

Wohnen mit  
Service

Ambulanter  
Pflegedienst

Mobile  
Dienstleistungen

Ambulant geführte  
Wohngruppe



Tages-/ Nacht-  
betreuung  
Verhinderungspflege

Spezielle Pflege für  
Menschen mit  
Demenz

Beratung  
Selbsthilfegruppen

Bürgerschaftliches  
Engagement,  
Bürgerverein

## „Ambulant“ geführte Wohngruppe

### Unterschied vollstationär und ambulant

Von außen schwierig erkennbar

Die Betreuung und Versorgung der Menschen „rund um die Uhr“ ist bei beiden Konzepten gewährleistet

	<b>Vollstationär</b>	<b>Ambulant</b>
Individuelle Wohnfläche	14 m <sup>2</sup> (HeimMindBauVO)	ca. 15 – 25 m <sup>2</sup>
Gemeinschaftsflächen	großer Cafeteria/ Restaurantbereich	Großes „Wohn- zimmer“
Bewohnerzahl	Meist 60 – 100 oder mehr	2 x 12 Bewohner
Ausstattung	Eigene Möbel „dürfen“ mitgebracht werden	Eigene Möbel sollen mitgebracht werden

## „Ambulant“ geführte Wohngruppe

	<b>Vollstationär</b>	<b>Ambulant</b>
Vertragspartner	1	1 oder mehrere (freie Vertragspartnerwahl)
Vertragsgestaltung	1 „Heim“-vertrag	Bis zu 3 verschiedene Verträge (Miete, Betreuung, Pflege)
Pflege	Dominiert, ständig präsent	Nachrangig, bei Bedarf anwesend (wie ambulanter Pflegedienst), GAST !
Alltag	Von Pflege und vorgegebener Struktur zu gestalten	Nach individuellen Wünschen Wünschen zu gestalten, familienähnlich
Angehörige	oft wenig Einfluss	Gestalten aktiv mit
Bürgerschaftliches Engagement	„Lückenbüßer“	konzeptionell

# PROJEKT 3

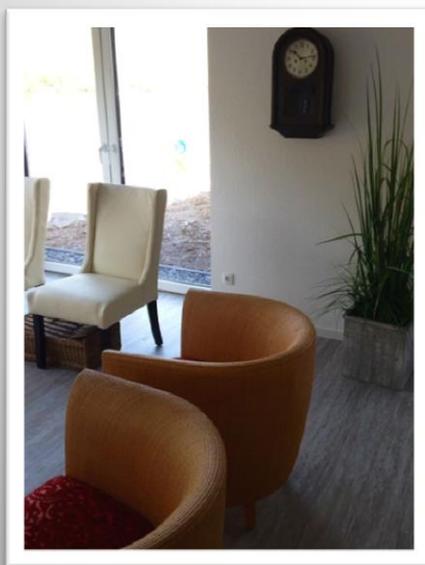
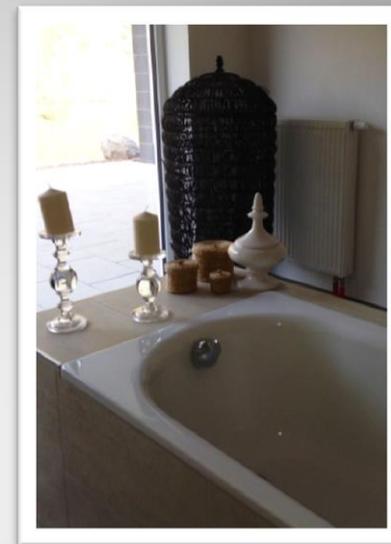


projekt 3  
*Liebe  
Leben*



# PROJEKT 3

projekt 3  
*Liebe  
Leben*



## „Ambulant“ geführte Wohngruppe

### Alltagsbegleiter

- Unterstützung für pflegebedürftige und alte Menschen im Bereich
- der hauswirtschaftlichen Versorgung
- der Mobilität
- der Ernährung
- Hilfen bei der Bewältigung des Alltags
- Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben, Freizeitgestaltung, Tagesstrukturierung
- Vermittlung, Organisation, Koordination von weiteren Unterstützungsangeboten

## „Ambulant“ geführte Wohngruppe

### Alltagsbegleiter

- i.d.R. Frauen (Männer?) ohne pflegerische Ausbildung
- offen und kontaktfreudig, um den alten Menschen unbefangen begegnen zu können.
- Eine gute Kommunikationsfähigkeit ist die Basis für die Vertrauensbildung
- Alltagsbegleitung erfordert ein hohes Maß an fachlicher, sozialer, emotionaler und persönlicher Kompetenz.

# PROJEKT 3

projekt 3  
*Liebe  
Leben*



## Wohnen mit Service

- abgeschlossene behindertengerechte Wohnungen
- Größe ca. 45 m<sup>2</sup> bis ca. 60 m<sup>2</sup>
- 1 Zimmer, 1,5 Zimmer, 2 Zimmer
- alle mit Bad/WC und Kochnische
- keine Pflege, nur allgemeine Serviceleistungen
- Wohnung kann auch bei Pflegebedarf weiter bewohnt werden
- Weitere Dienstleistungen auf Abruf

# PROJEKT 3

projekt 3  
*Liebe  
Leben*



## Tages-, Nacht-, Verhinderungspflege

- **Tagesbetreuung**

Täglich oder auch an Wunschtagen, zu bestimmten Tageszeiten werden Gäste von Hause abgeholt und in einer individuellen bedarfsgerechten Umgebung betreut.

- **Nachtbetreuung**

Nachts und zu bestimmten Nächten, werden Gäste von zu Hause abgeholt und in der Nacht betreut

- **Urlaubspflege**

Zur Entlastung der Angehörige

# Mobile Dienstleistungen und Sonstiges

## Mobile Dienstleistungen

- bedarfsweise Unterstützung „Haus und Hof“
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Hilfe im Alltag (Behörden, Banken, Feierlichkeiten, .....)

## Gastronomisches Angebot

- evtl. Mahlzeiten im Haus für Bewohner und Externe

## Beratung

- „Care- und Case-Management“

# Ambulanter Pflegedienst Besonderes Pflege- und Betreuungskonzept

- Pflege und Betreuung durch ein multiprofessionelles Team
- Alle können Alles oder machen Alles möglich
- „Geht nicht“ - gibt's nicht
- Der Tag hat 24 Stunden
- Angehörige und Bürger sind mit in den Tag integriert
- Betreuung und Pflege richtet sich nach dem Bedarf der Menschen und nicht nach Behörden oder Organisation



## Begegnungsstätte

- Nahtstelle Zentrum und Gemeinde
- Platz für Tagesbetreuung, niedrigschwellige Angebote
- Bürgerverein organisiert Angebote
- offen für Veranstaltungen von außen.

## Perspektive und Konzeption

- Ortsnahe Konzeptionen
- Einbindung in die Gemeinde
- Ein multifunktionales Gebäude mit verschiedenen Pflege- und Betreuungskonzepten je nach Ressourcen und Bedarf.
- Bedarf richtet sich nach Bewohner und nicht der Bewohner nach einer Organisation
- Kleinmaßstäbliche Organisationen – keine Institutionalisierung
- Der alte Mensch profitiert von vorhandenen sozialen Netzen
- Ganzheitliche Begleitung der alten Damen und Herren „aus einer Hand“.

## Neue Wege?

### Wer?

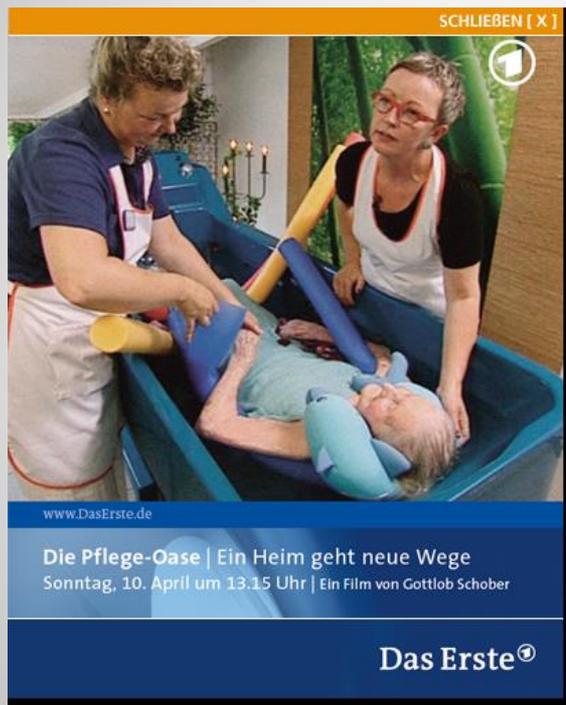
Kommune (+ Träger der Sozialhilfe!)  
Der Träger, die Mitarbeiter  
Bewohner, Angehörige, Betreuer  
Ehrenamt

### Wo?

Ländliche Regionen und  
städtische „Quartiere“

[www.projekt-3.de](http://www.projekt-3.de)

projekt 3  
*Liebe  
Leben*



auch bei Facebook,  
und Youtube



Twitter



[http://twitter.com/projekt\\_3](http://twitter.com/projekt_3)

